

Schömberger Schulzentrum qualifiziert sich für das Landesfinale in Ludwigsburg

Schömberg: In der WK III der Jungen haben sich Timm Sauter, Josua Netzer, Lars und Chris Schatz den ersten Titel des RP-Finales im Geräteturnen in den P-Stufen (Pflichtwettkämpfen) gesichert. Die Schömberger Jugendmannschaft des Schulzentrums Schömberg nahmen kürzlich an der ausgetragenen RP-Finale des Schulwettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ im Geräteturnen in der Mazmannhalle in Albstadt



Ebingen teil. Hierzu qualifizierten sich zugleich zwei Mädchenmannschaften sowie eine Jungenmannschaft des Schulzentrums Schömberg mit ihrer Lehrerbetreuung Annette Baier-Sauter und Gabi Kappeler. Alle drei Mannschaften qualifizierten sich über die Kreismeisterschaften, welche kürzlich in Meßstetten ausgetragen wurde. Schon beim Einturnen vormittags zeigten sich die vier Jungs in der WK Klasse III hochmotiviert und ließen sich nicht aus der Ruhe bringen, sondern zeigten während des Wettkampfes vom ersten bis zum letzten Gerät durchweg saubere Übungen und machten kaum Fehler. Nach allen Erwartungen landeten die Jungs mit einer Gesamtpunktzahl von 180,00 Pkt. auf dem Siegerpodest und wurden mit einer Goldmedaille belohnt. Mit diesem Erfolg qualifizierte sich nun das Schömberger Team für das Landesfinale, welches am 20. März in Ludwigsburg stattfindet. Auf Rang zwei platzierte sich mit 172,30 Pkt. die Realschule Überlingen, gefolgt von der Anna-Essinger -Realschule Ulm mit 164,80 Pkt.

Auf Rang vier platzierte sich die Anne-Frank-Realschule Laichingen mit 151,60 Pkt. In der Einzelwertung turnte Timm Sauter der gesamten Konkurrenz davon und landete mit 61,80 Pkt. auf dem ersten Rang. Sein Teamkollege Chris Schatz stand ihm in nichts nahe und durfte sich mit 61,20 Pkt. über den erturnten Vizemeistertitel erfreuen.

Enorm spannend verliefen auch die Wettkämpfe in der WK IV der Mädchen. (Jahrg. 2006 - 2009) Unter neun Mannschaften stellten sich Anna Marie Netzer, Emma Mayer, Amelie Sieber, Laurenna Müller, Stefanie Sauter, Samira Zweigart und Enna Maier des Schulzentrums Schömberg der Konkurrenz.

Mit 165,80 Pkt. errangen die Turnerinnen einen hervorragenden vierten Platz und zählten zu den jüngsten Mannschaften. Zwei Schömberger Turnerinnen



schafften es unter die Top

Ten, wobei in der Einzelwertung Stefanie Sauter Platz neun und Anna Marie Netzer Platz zehn erzielte. Stolzer Sieger wurde die Mannschaft des Isolde - Kurz-Gymnasiums Reutlingen mit 172,00 Pkt., gefolgt von Wildermuth-Gymnasium Tübingen (2. Platz / 170,90 Pkt.) und der Burgbergschule Überlingen (3. Platz / 167,40 Pkt.).

Im Grundschulwettbewerb in den Gerätebahnen startete das Schömberger Team mit Ivan Slavou, Josie Wolfert, Fabienne Ott, Lena Bross, Nayeli Zweigart, Marta Schwebius und Miriam Klumpp. Diese Mannschaft erzielte den ersten Rang, wobei in dieser Kategorie keine Weiterqualifizierung stattfindet und somit auf diesem RP-Finale endet.